

Jahresbericht aus der Abteilung Berglauf 2024

Burgbernheimer Berglauf

Fast wieder Vor-Corona-Niveau ! Mit 376 Teilnehmern können wir auf einen Berglauf zurückblicken, der wieder zurück in den alten Teilnehmerzahlen ist. Das deckt sich mit den Erfahrungen anderer Läufe und freut uns sehr.

Ein riesen Dankeschön für die **finanzielle Unterstützung** an alle Firmen und der zusätzliche **Materialsupport durch die Firma Staudinger**.



Dass einige Firmen in der Gruppe dann auch selbst noch mitlaufen, begeistert uns nach so vielen Jahren immer noch. Die Strecken waren im optimalen Zustand und auch das Wetter war perfekt und so konnten wir nicht nur tolle Zeiten stoppen, sondern sahen auch viele glückliche, laufbegeisterte Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Erneut hatten wir einen sehr großen Zuspruch im Jugendbereich. Knapp 100 laufbegeisterte Schüler*innen und Jugendliche haben die 2km Schaubergstrecke mit tollen Zeiten „geknackt“. Auch die Bambinis hatten auf der seit 2022 neuen Strecke im „Grün“ entlang der Streuobstwiesen zusammen mit den anfeuernden oder gar mitlaufenden Eltern sehr viel Spaß. Zur Belohnung gab es viel Applaus, Medaillen und Eisgutscheine.

Ohne die zuverlässige **Zusammenarbeit mit dem Bauhof** und den vielen Helfern aus allen Abteilungen (und einigen Nicht-TSVlern) hätte der Berglauf nicht diesen Zuspruch bei den Läuferinnen und Läufern – dafür an dieser Stelle ein **GANZ GROSSES Dankeschön** !

Ganz besonders möchte ich mich bei Adrian und Sakina bedanken, die uns vor Ort durch beharrliche Problemlösungen bei der Software für die Zeitnahme unterstützt haben !



Erneut konnten wir in der dritten Ausgabe rund 30% Zuwachs bei den Teilnehmerzahlen des Burgbernheim Ultratrail verbuchen. So gingen also dieses Jahr in der Früh um 4 Uhr 31 Läufer*innen auf die 10 Runden für die 100km. Um 14 Uhr kamen weitere 29 Teilnehmer*innen für 5 Runden dazu.

Im Start- und Zielbereich haben wir wieder 24h lang für gute Stimmung und optimale Bedingungen gesorgt und die Athleten haben sich trotz des nebligen Wetters nicht nur auf der Strecke richtig wohl gefühlt. Im Ergebnis haben 52 Athleten Ihr Laufziel erreicht und Ihre Distanz als „Finisher“ beendet. Die schnellen Rundenzeiten des Vorjahres beim 5x10km Wettbewerb konnten erneut gehalten werden – die Gesamtzeiten waren jedoch der feuchten und rutschigen Strecke entsprechend. Verletzungsfrei hat der lange Tag mit sportlichen Höchstleistungen um Mitternacht sein Ende gefunden

Die besondere Atmosphäre während des Tages und unter den Teilnehmern und im Team macht nach wie vor den Reiz dieses außergewöhnlichen Sportevents aus. Der Zuwachs in den letzten beiden Jahren ist Garant dafür, dass wir dieses ungewöhnliche Format auf dem Sportkalender beibehalten werden. Die Spezialbehandlung nach Runde 7 durch das **Team rund um und mit Oliver Knoblich** ist eine ganz besondere Unterstützung dieses Sportevents für das wir an dieser Stelle ein **FETTES DANKESCHÖN** loswerden möchten !

Finanziell unterstützt wurde dieses Lafevent von Firma Allod, Firma Assenbaum, Sanct Bernhard Sport und der Zauberholzmanufaktur in Schwebheim, die auch die außergewöhnlichen Medaillen angefertigt hat. Wir sagen dafür **VIELEN DANK !**

Dass der Ultratrail reibungslos funktioniert ist wenigen hoch engagierten Personen zu verdanken, die dieser Laufveranstaltung einen ganzen Tag Ihrer kostbaren Freizeit opfern – allen voraus Thomas Scherer, der Dauerstreckenposten am Skilift / Teufelhäuschen, Adrian und Sakina in der Zeitnahme und einem harten Kern an Streckenposten (Danke an Claus, Chrissi, Erich und Martin) und Lumpensammlern aus der Abteilung Mountainbike, die den Läuferinnen und Läufern auch im dichten Nebel die Sicherheit geben, dass keiner „im Wald“ zurück bleiben muss.

Egal welcher Lauf: Was für ein Team – genau so macht es Spaß ! **Danke** für ein fantastisches Laufjahr, das ohne Eure Unterstützung so nicht möglich gewesen wäre !

Aufgestellt
12.01.2025
Annette Sauerhammer